

Paradies : Landschaft



Karl Korab

Landschaft ist für Karl Korab ein vorrangiges Thema seines künstlerischen Schaffens. Dabei geht es ihm nicht um die äußere Erscheinung von Landschaft, sondern um einen geo-archäologischen Blick in ihr Inneres, Verborgenes. Dabei spielt der Bezug von Landschaft und dörflicher Architektur eine wichtige Rolle, die er in einer eigenwilligen Bildsprache sichtbar macht und so Innen und Außen bildnerisch verschränkt.

Josef Bramer

Für Josef Bramer ist die Landschaft eine Ornamentik der Natur. In einer höchst aufwendigen Maltechnik entfalten seine phantastisch-realen Landschaftsbilder eine Intensität der Stille und Schönheit, die uns an die Vollkommenheit von Natur gemahnen soll. In der Verschränkung von Landschafts- und Menschenbild wird die Landschaft dabei zu einem Sinnbild von Unendlichkeit.

Peter Ledolter

Bei Peter Ledolter gerinnt das Material der Malerei zu einer imaginierten Landschaft, zu einem Kosmos aus Farbe und Form, aus der sich Bilderwelten entfalten, die im Spannungsfeld von Malerei und Zeichnung eine suggestive Wirkung bergen. Nicht mehr die Frage von gegenständlich oder abstrakt steht im Vordergrund, sondern das Sondieren der Möglichkeit, Emotionales, Empfundenes, Erspürtes als innere Landschaft sichtbar zu machen.

Erhard Bail

Die Landschaften von Erhard Bail wachsen aus der Erfahrung der Klassischen Moderne und des Mediterranen. Sie sind eine Welt voller Farben und Formen. Es sind paradiesische Sehensorte, ein Arkadien des Lichts. Die Landschaft wird zu einem Elysium des Schauens, ja der Anschauung schlechthin. Nicht mehr das ist relevant, was wir sehen, sondern wie wir etwas sehen.
(Texte: Carl Aigner)

Mit der neu geschaffenen **KUNSTEBENE im Schloss Pöggstall** bieten wir unseren Besuchern neben den hier schon bestehenden Einrichtungen wie

Museum für Rechtsgeschichte
Folterkammer Heimatmuseum
Die Geschichte der Rogendorfer
Imkermuseum Bienenlehrpfad
Schloss - Geschäftl
Franz Traunfellner Dokumentation

einen Ort der künstlerischen Begegnung.

Dreimal jährlich wechselnde Ausstellungen zeitgenössischer Künstler in den dafür neu gestalteten Räumlichkeiten im 1. Stock und im Zusammenspiel mit der Dauerausstellung Franz Traunfellner, ergeben einen ganz besonderen Reiz und tragen so zur kulturellen Bereicherung dieser schönen Region im südlichen Waldviertel bei.

Marktgemeinde Pöggstall, Außenstelle NÖ DOK für Moderne Kunst und die Abteilung Kultur und Wissenschaft des Amtes der NÖ Landesregierung erlauben sich, zur Eröffnung der Ausstellung in der neu geschaffenen KUNSTEBENE im Schloss Pöggstall herzlich einzuladen.



Paradies : Landschaft

Erhard Bail Josef Bramer Karl Korab Peter Ledolter

Freitag, 9. Mai 2014, 19.00 Uhr

Kunstebene - Schloss Pöggstall, Hauptplatz 1, 3650 Pöggstall

Begrüßung: Margit Straßhofer
Vizebürgermeisterin Marktgemeinde Pöggstall

Dr. Leopold Kogler
Präsident Landesverband NÖ Kunstvereine

Einführung: Mag. Carl Aigner
Direktor Landesmuseum Niederösterreich

Eröffnung: Johann Gillinger
Bürgermeister Marktgemeinde Pöggstall

Die Ausstellung ist vom 09.05. bis 06.07.2014 geöffnet.
Öffnungszeiten: Dienstag bis Sonntag, 09.00 bis 17.00 Uhr

SONDERAUSSTELLUNG zum Thema Paradies : Landschaft Franz Traunfellner: Skizzen und Zeichnungen 1970 - 1985

„Die Betrachtung des Werkes von Franz Traunfellner macht deutlich, dass die Landschaft des Waldviertels, ihre leise Melodik, die Bewegung ihrer Hügel, die Faszination ihrer Farben und Stimmungen im Wechsel der Jahreszeiten, die zentrale Thematik seiner Arbeiten bildet. Die Landschaft beherrscht also von Anfang an sein Schaffen.“

(Franz Kaindl, 1983)



DOK Niederösterreich
Landesverband der NÖ Kunstvereine
Prandauerstraße 2, 3100 St. Pölten
noedok@aon.at | www.noedok.at

Marktgemeinde Pöggstall
Untere Hauptstraße 8, 3650 Pöggstall
gemeinde@poeggstall.at | www.poeggstall.at
Museumskassa: Tel +43 (0) 2758 3310

Titelbilder: v. li. beginnend

Karl Korab „Nacht im Hügelland“, 50 x 65,5 cm Farblithographie, 2001

Josef Bramer „Vroni im Winterkleid“, 54 x 48 cm, Öl auf Leinwand, 1971

Erhard Bail „Wein-Land-Schaft“, 65 x 43 cm, Gouache und Tempera auf Leinwand, 2013

Peter Ledolter „Wassergrünstrauchbaumgrauberg“ 133 x 43 cm, Mischtechnik auf Papier, 2011